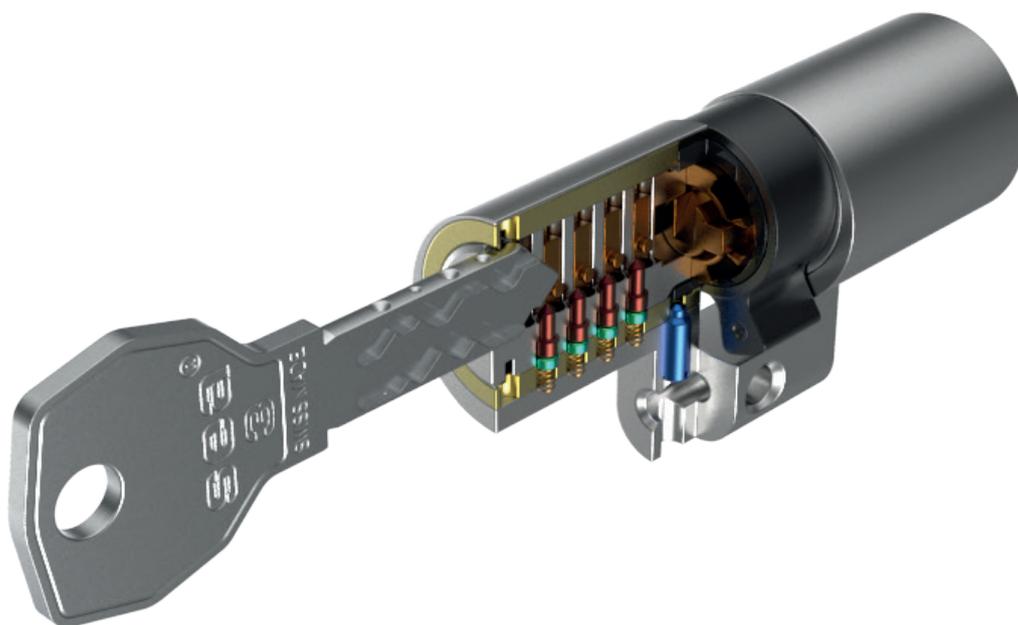


Produktleistung



Lebenserwartung an eine Schliessanlage

Die garantierte Lebensdauer eines mechanischen SEA-Zylinders liegt bei 100'000 Zyklen.

Was bedeutet das in der Praxis?

Bei einem durchschnittlichen Gebrauch von 15 bis 20 Schliessbewegungen pro Tag, ergibt sich eine Lebensdauer von durchschnittlich 12 – 15 Jahren. Damit eine Schliessanlage ein solches Alter erreichen kann, ist die sachgemässe Wartung und Pflege Voraussetzung.

Das wichtigste in Kürze

- Verschleiss führt zu Funktionsstörungen
- Abgenutzte Schlüssel bedeuten ein erhöhtes Sicherheitsrisiko, ersetzen Sie frühzeitig Schlüssel und Zylinder
- Abgenutzte Schlüssel in neuen Zylindern und umgekehrt kann zu Funktionsstörungen und zu frühzeitigem Verschleiss der neuen Komponenten führen.

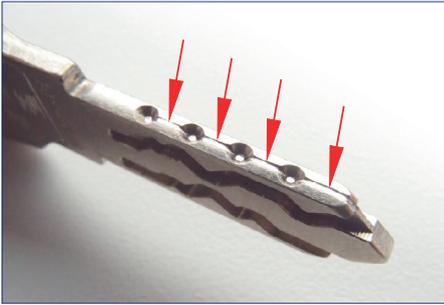


Abnutzung

Die Benutzung eines mechanischen Schliess-Systems hat bei einer häufigen Beanspruchung sowohl auf dem Schlüssel, als auch im Zylinder einen stetigen Materialabrieb zur Folge. Optisch erkennbar ist dieser Verschleiss vor allem bei Schlüsseln, jedoch auch am Schlüsselkanal im Zylinder. Starke Abnutzungen können zur Folge haben, dass Funktionsstörungen auftreten und sich Türen nicht mehr öffnen lassen. Der Eigentümer haftet für die Sicherheit seines Gebäudes. Es ist somit anzuraten, die Anlage korrekt zu pflegen und Zylinder und Schlüssel rechtzeitig zu ersetzen. Wenn bei einer über 10-jährigen Anlagen immer wieder Störungen auftreten, ist es ratsam nicht nur einzelne Zylinder oder Schlüssel zu ersetzen, sondern gleich die ganze Anlage auszutauschen.

Woran erkennen Sie stark abgenutzte Schlüssel?

Schlüsselabnutzungen entstehen insbesondere an der schmalen Funktionsfläche **a)**, an der breiten Funktionsfläche **b)** und an der Schlüsselspitze **c)**.



a) Schmale Funktionsfläche:

Zwischen den Bohrungen haben die gefedernten Nebenzuholdungen eine ca. 0.2mm tiefe Rille erzeugt. Dies kann zu Funktionsstörungen führen oder der Schlüssel öffnet unberechtigte Zylinder der gleichen Anlage.



b) Breite Funktionsfläche:

Die Fräsnut wird durch die Beanspruchung immer grösser. Dies kann zu Funktionsstörungen führen oder der Schlüssel ist nicht mehr in der Lage berechtigte Zylinder zu öffnen.



c) Schlüsselspitze:

Eine deformierte oder abgenutzte Schlüsselspitze kann zu Funktionsstörungen führen oder der Schlüssel ist nicht mehr in der Lage berechtigte Zylinder zu öffnen.

Reparaturen oder Teilersatz

Schliesszylinder und Schlüssel bilden eine Funktionseinheit. Da sich die Komponenten nach einigen Jahren Gebrauch gegenseitig abgenutzt haben, zeigt sich immer wieder, dass beim Einsatz von neuen Schlüsseln in alten Zylindern, Probleme auftauchen. Die Schlüssel lassen sich nur sehr schwer oder vielleicht gar nicht in den Zylinder einführen. Umgekehrt lassen sich neue Zylinder kaum mehr mit alten Schlüsseln betätigen.

Wartung und Pflege

Die richtige Wartung und Pflege der Schliessanlage reduziert den Verschleiss. Schliesszylinder ca. 1-2 mal im Jahr mit SEASlide pflegen:

1. Geringe Menge Pflegemittel auf Schlüssel sprühen (nicht in den Zylinder)
2. Schlüssel mehrfach in Schliesszylinder einschieben
3. Schlüssel mit einem trockenen Tuch reinigen

ACHTUNG: Niemals mit Öl oder Grafit schmieren. Keine korrosionsfördernde Reinigungsmittel verwenden!

Gewährleistung des Kopierschutzes

Die Schlüssel der Systeme SEA-2, SEA-3 und die mechatronischen Schlüssel sind beim Bundesamt für geistiges Eigentum eingetragene Produkte. Diese Schlüssel sind mit einem dreidimensionalen Formmarkenschutz gesichert und bei uns im Werk registriert. Im Gegensatz zu einem Patent, welches auf 20 Jahre befristet ist, kann der Formmarkenschutz alle 10 Jahre wieder erneuert werden. Somit besteht auf den erwähnten Systemen ein juristischer Kopierschutz auf Systemlebenszeit.

Der Einsatz von Fremdschlüssel oder Schlüsselkopien welche nicht von SEA produziert wurden, können die Zylinderfunktion beeinträchtigen oder den Zylinder beschädigen. Beschädigungen die durch Fremdschlüssel herbeigeführt werden, führen zum Verlust jeglicher Garantie oder Gewährleistungsansprüche.

Prüfnorm

Die Schliesszylinder sind nach der Norm EN 1303:2005/AC:2008 geprüft. Die SEA Schliess-Systeme AG garantiert bezüglich der Dauerhaftigkeit und Verschlussicherheit die höchsten Anforderungen.

Kontaktieren Sie ihren Fachpartner

Wenn Sie Ihre Anlage erweitern oder Zylinder nachbestellen müssen, nutzen Sie die Gelegenheit Schlüssel **und** Zylinder zu ersetzen. Damit beugen Sie unangenehmen Überraschungen vor und gewährleisten langfristig eine einwandfrei funktionierende Schliessanlage.